

## **Open Access Policy der Hochschule Konstanz**

Open-Access bezeichnet einen unbeschränkten und kostenfreien Zugriff auf wissenschaftliche Online-Veröffentlichungen im Internet. Open Access ermöglicht einen freien und gleichberechtigten Zugang zu Informationen, verbessert die Informationsversorgung der Wissenschaft und erleichtert die nachhaltige Verbreitung und Nachnutzung von Forschungsergebnissen.

Die Hochschule Konstanz bekennt sich ausdrücklich zur Publikation ihrer wissenschaftlichen Veröffentlichungen nach den Prinzipien des Open Access zum Nutzen für Wissenschaft und Gesellschaft. Sie fördert zur besseren Wahrnehmung ihrer wissenschaftlichen Leistungen den Ausbau und die Anwendung von Open Access mit geeigneten Verfahren und einer entsprechenden Infrastruktur.

Die Hochschule Konstanz ermutigt und unterstützt alle Hochschulangehörigen, ihre Publikationen in begutachteten Open-Access-Zeitschriften und bei Open-Access-Verlagen zu veröffentlichen (Goldener Weg).

Die Hochschule Konstanz empfiehlt, dass alle Hochschulangehörigen die Möglichkeiten einer Erst-, Sekundär- oder Parallelveröffentlichung im Repositorium der Hochschule nutzen und ihre Publikationen dafür zur Verfügung stellen (Grüner Weg). Das Repositorium ist die Basis für den vollständigen Nachweis aller Publikationen der Hochschule Konstanz.

Allen Hochschulangehörigen wird empfohlen, bei einer Veröffentlichung in zugangsbeschränkten Verlagspublikationen sich weitere Verwertungsrechte zur Publikation und Archivierung zur entgeltfreien Nutzung vorzubehalten und auf die Abtretung ausschließlicher Nutzungsrechte zu verzichten.

Ansprechpartnerin für alle Fragen zu Open Access ist die Hochschulbibliothek. Sie betreut das institutionelle Repositorium der Hochschule Konstanz und verantwortet den laufenden Betrieb und seine ständige Weiterentwicklung.

Die Freiheit von Forschung und Lehre mit der freien Wahl des Publikationsweges wird durch die Förderung von Open Access mit diesen Empfehlungen ausdrücklich nicht eingeschränkt.

Konstanz, den 13.11.2018

Der Senat